

EINWURF 1926/32



VORSTANDSUPDATE BEI
SENIOREN & JUGEND

RÜCKBLICK: VOLKSBANK
HALLENCUP 2024

KHM: Ü32 VERPASST TITEL-
VERTEIDIGUNG NUR KNAPP

ERSTE GEWINNT DEN
ALTENAU POKAL

#20
since
2019



Frisch,
frischer...



KOSTENLOSER LIEFERSERVICE (AUCH MITTAGSTISCH)
PRÄSENTE UND GESCHENKKÖRBE NACH WUNSCH
KOSTENLOSE BARGELDAUSZAHLUNG
WURST-, KÄSE- ODER FISCHPLATTEN NACH WUNSCH
DHL-SHOP
KAUF AUF RECHNUNG FÜR FIRMEN UND VEREINE
BESORGUNG VON WUNSCHARTIKELN



Liebe SCBlerinnen & SCBler,

die Rückserie ist gestartet, alle Mannschaften – von den Ersten Herren und Damen bis zu den Minis – sind wieder im Spielbetrieb. Der Ball rollt. Wir freuen uns auf hoffentlich viele spannende Partien bis zum Sommer, in denen unsere Erwachsenen-Teams möglichst viele Punkte holen. Und unsere Jugend-Teams möglichst viel dazulernen.

Erst kürzlich haben insgesamt sieben SCB-Übungsleitende, davon erfreulicherweise vier Frauen, das DFB-Kindertrainer-Zertifikat absolviert. Neue Spielformen, kindzentriertere Übungen, höhere Nettotrainingszeiten – das sind Schlagworte, die uns in der Jugend in den kommenden Monaten weiter beschäftigen werden und müssen. Auch hier kommt also etwas ins Rollen.

IMPRESSUM

REDAKTION

Peter Rüsing
David Hönscher
einwurf@sc-borchen-fussball.de

FUSSBALL-SENIOREN

Sebastian Trippe
vorsitz@sc-borchen-fussball.de

FUSSBALL-JUNIOREN

René Hahn
1al@scb-fussballjugend.de

Veröffentlicht: März 2024

In Bewegung, allerdings nicht immer nur im positiven Sinne, gerät erfahrungsgemäß vieles ab Frühjahr – nämlich, wenn Anfragen anderer Vereine für unsere talentierten Jugendspieler/innen im SCB-Postfach landen oder noch ungeklärt ist, wer bestimmte Mannschaften ab Sommer in welchen Konstellationen betreut. Dies gilt es manchmal schlicht auszuhalten. Geduld ist eben nicht nur auf dem Platz eine Tugend, wo *nicht* unmittelbar Harakiri gespielt werden sollte, wenn eine Partie vielleicht mal länger offen und nicht bereits vorzeitig entschieden ist!

Damit aus Rollen und Bewegung allerdings kein Überschlagen wird, freut sich die Fußball-Jugend über die personelle Kontinuität an der Abteilungsspitze des „großen Bruders“: So können vertrauensvolle Kooperationen wei-



ter fortgesetzt werden. Das ist wichtig. Entsprechend haben auch „wir“ zuvor glücklicherweise mit Wiederwahlen bei der Jugend-JHV vorgelegt.

Die gute Stimmung, die bei den Senioren auf allen Ebenen spürbar ist, wird sich die Jugend zum Vorbild nehmen. Ich bin mir sicher, dass wir es schaffen, *gemeinsam* den positiven Vibe von den Ersten Herren und Damen bis zu den Minis durchsickern zu lassen.

Euer David

GUT BERATEN - STEUERN SPAREN!



KAMP, KAMP & STERN
STEUERBERATER & LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE

05251 137130 KANZLEI@STEUERBERATER-KAMP-KAMP.DE

5
8
11
14
16
17
18
20
21
24
25
27
29
31
32
33
34
36
38
41
43

Kurzpässe

- 1. Herren
- 1. Damen
- 2. Herren
- 3. Herren
- 2. Damen

Jahreshauptversammlungen

- A- & B-Junioren
- U17-Juniorinnen
- U15-Juniorinnen
- C-Junioren
- D-Junioren
- E-Junioren
- U11-Juniorinnen
- F-Jugend
- G-Jugend

Volksbank Hallencup 2024

Altherren Kreishallenmeisterschaften

Internes Turnier

Altenau Pokal

Abpfiff



TITELTHEMEN

JHVs: Vorstandsupdate bei Senioren & Jugend

ab S. 18

Rückblick: Volksbank Hallencup 2024

ab S. 34

KHM: Ü32 verpasst Titelverteidigung nur knapp

ab S. 36

Erste gewinnt den Altenau Pokal

ab S. 41

Trainer: Bentler verlängert, Gollnick übernimmt Damen II

Die Trainerteams für die neue Saison stehen fest. Bei der ersten und zweiten Herren bleibt es bei den bewährten Besetzungen. Sowohl Tommy



Bentler und Andi Wegener als auch Alex Knaup machen weiter und sorgen für Konstanz. Bei der ersten Damen bleibt Martin Schreckenberg an der Seitenlinie, erhält aber zukünftig Unterstützung von Tobias Tarrach.

Tarrach übergibt dafür seinen Posten bei der dritten Mannschaft an Dennis Schumann und Louis Lochowicz, die zukünftig als Spielertrainer auflaufen werden. Bei den zweiten Damen macht Matti Kluthe den Trainerstuhl frei und übergibt an Markus Gollnick, der zuvor die U17-Mädels betreut hat. Kluthe bleibt

DDoS-Attacke auf unsere Homepage

Leider mussten wir im Januar eine "DDoS-Attacke", quasi ein Hackerangriff, auf unsere Webseite feststellen. Die Seite war über mehrere Stunden nicht erreichbar. Nur die schnelle Reaktion von René Hahn konnte Schlimmeres verhindern. Aktuell arbeiten wir mit einer zusätzlichen Sicherheitabfrage vor dem Zutritt auf die Seite. Nach einer finalen Lösung wird aber

Denny Pogode
Akustik- und Trockenbaumeister



Beratung | Planung | Ausführung

- Wandsysteme
- Deckensysteme
- Bodensysteme
- Energetische Sanierung
- Brandschutzsysteme
- Schallschutzsysteme
- Raumakustiksysteme
- Türen

Denny Pogode | Rotdornweg 38 | 33178 Borch
Tel. +49 5251 2029206 | Fax +49 5251 5060063

info@atp-trockenbau.de | www.atp-trockenbau.de

nach wie vor gesucht. Wir bitten daher zu entschuldigen, wenn die Seite oder Unterseiten temporär nicht erreichbar sein sollten.

myconsult supported die Fußball-Senioren

Durch eine Spende der myconsult GmbH konnte der SCB in lang ersehnte technische Ausstattung für die Seniorenteams investieren. Die in Salzkotten beheimatete Unternehmensberatung wird u. a. von Markus Toschläger und Yvonne Groening (mittig und rechts im Bild) geführt und engagiert sich seit Jahren im regionalen Ehrenamt. myconsult-Mitarbeiter und SCB-Coach Andi Wegener (links im Bild) nahm die Spende seiner

Firma höchstpersönlich entgegen. Der SC Borchen dankt sich an dieser Stelle für den Support – denn ohne derartige Engagements wäre trotz vieler ehrenamtlicher Hände der Spielbetrieb nur schwerlich aufrecht zu erhalten. DANKE myconsult!



1926
32

AHLERS ÖLRECYCLING

Michael Ahlers
Krummes Ohr 8
33178 Borchen

Telefon: 05251 370109
ahlers@ahlers-oelrecycling.de
www.ahlers-oelrecycling.de

Neue Bandenpartner zur Rückserie

Mitte/Ende März werden am Hessenberg 13 neue Bandenplätze, an den Barrieren am Spielfeldrand angebracht. Wir freuen uns wahnsinnig, dass wir folgende Firmen für ein (zusätzliches) Engagement gewinnen konnten: AG Überdachungen, ATP Akustik- & Trockenbau Pogode, Borchener Baustoffe Nagel, Borchener Digital-Druck Center, Fenstertechnik Brand, Carma Media, HTplasticrepro, Josef Striewe Bauelemente, Mary's Keramik Café, Merkel & Schäfer Kanalsanierung und PCShop-Etteln. Vielen Dank für eure Unterstützung!

235 Trainingsanzüge für SCB-Jugend

Bereits in den Ausgaben #18 und #19 erwähnt, kann jetzt als Erfolg vermeldet werden: Insgesamt 235 Kinder plus erwachsene Trainer/innen und Vorstände der Fußball-Jugend sind bei der Großbestellaktion neuer Jako-Trainingsanzüge eingekleidet worden. Dank selbst programmiertem Bestellwesen ließ sich der Prozess so effizient wie nie abwickeln. Nur das händische



Andreas Rensing – auch wenn er selbst diesen Titel weiterhin bescheiden ablehnt –, feierlich einen nagelneuen Trainingsanzug. „Maulwurfs“ unNachahmliche Art am Mikro sorgt immer wieder für akustische Highlights bei Spielen und Turnieren. Denn wenn bereits vor einem Jugend-Hallen-Cup auswärtige Teams fragen, ob wieder so cool die Namen aller Spieler durchgesagt würden, dann weiß man, was für eine Wirkung dies hat. An



Sortieren der Jacken & Hosen war vor Neujahr für drei Personen aus dem Jugendvorstand doch noch gewohnt mühsam. Wir sind stolz, dass seit Januar so viele einheitlich gekleidet bei Training, Turnieren und Spielen zu sehen sind.

Präsent für ehrenamtliche Höchstleistung

Im Rahmen des Borchener Budenzaubers überreichten die beiden Abteilungsleiter dem Weltbestenstadionsprecher, Beide Fußball-Abteilungen



sind schön fleißig gewesen: Im Februar erreichten wir den Gold-Status. Nun wartet als Preis ein Premium-Trainings-Paket mit Minitoren, Bällen, Leibchen und ein Equipment-Gutschein auf uns, die sich ganz wunderbar auf den heimischen Sportplätzen werden einsetzen lassen. Zu den absolvierten Maßnahmen zählten u.a. das Anbieten eines Schnuppertrainings, die Meldung einer neuen Mannschaft und mehrere Umweltschutzaktivitäten.

TERMINE

Saisonabschluss
Mai/Juni 2024

Sportheim-Quiz
vrs. 16. August 2024

JoSt-Sommercup
23.-25. August 2024

10. Fritz Waltemate Gedächtnis-Preisskat-Turnier
31. Oktober 2024

Dorfmeisterschaft
23. November 2024

Adventsmarkt
29. Nov. - 01. Dez. 2024

Junger Kader startet in anspruchsvolle Rückrunde

Inzwischen ist die Bezirksligasaison 2023/2024 vollends aus dem Winterschlaf erwacht und unsere Mannschaft hat mit Schreiben dieser Zeilen bereits drei Meisterschaftsspiele der Rückserie absolviert. Um den Saisonverlauf seit Erscheinen des letzten Einwurfs jedoch chronologisch aufzugliedern, starten wir mit dem alljährlichen Silvestercup-Highlight im Dezember 2023: Nach dem der Silvestercup im Dezember 2022 aus unserer Sicht eher mäßig verlief, hatten sich die Jungs und das Trainergespann – obwohl einer starken Gruppe aus drei Bezirksligisten zugeordnet – im Jahr 2023 mehr

vorgenommen. Und diesem wurden die Mannschaft auch gerecht: Nachdem die Vorrunde mit sieben Punkten relativ souverän durchlaufen werden konnte (und einem 10:0 Kantersieg gegen den TSV Wewer), wurde im Achtelfinale auch der immer (hallen-)starke Gegner Suryoje Paderborn mit 6:0 überrannt. Leider musste man sich im Viertelfinale dem Bezirksliga-Spitzenreiter Hövelhofer SV unglücklich geschlagen geben. Zwar konnten die Jungs nach 0:3 Rückstand mit der gesamten Halle im Rücken auf 3:3 stellen und den Siegtreffer noch sehr nahkommen, im Elfmeterschießen jedoch mussten wir uns leider knapp geschlagen geben. Was bleibt ist jedoch ein fußballerisch sehr starkes Turnier und das

schöne Bonbon, dass Gabriel Dickgreber zum besten Torhüter des Turniers ausgezeichnet werden konnte und damit doch – wenn auch eine individuelle – Trophäe nach Borchen wandert: Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle nochmals zu dieser Auszeichnung! Neben dem Silvestercup konnte auch das zweite jährliche Hallenturnier sehr erfolgreich gestaltet werden. Auch beim eigenen Altenapokal Anfang Januar konnten die Jungs ihre Hallenform bestätigen und den Pokal nach etwas längerer Abstinenz endlich wieder in den eigenen Reihen halten. Auch hierzu nochmal ein Glückwunsch an dieser Stelle.

Nach den beiden Turnieren stiegen Jungs und Trainer-



Notebooks · PC-Systeme
Werkstattservice
IT-Beratung · Netzwerklösungen
www.pcshop-etteln.de

team ziemlich schnell auch wieder in die „Draußensaison“ ein, da mit dem FSV Bad Wünnenberg/Leiberg bereits am 03.02.2024 (Nachholspiel aus Dezember 2023) der erste Kontrahent um Punkte wartete. Anfänglich arg durch die winterlichen Verhältnisse ausgebremst, musste in vielen Einheiten besonders improvisiert werden. An dieser Stelle danke an alle SCB-Trainer:innen, die mitunter spontan Hallenzeiten ermöglicht haben, sodass wir in der Winterzeit eine zumindest ordentliche Vorbereitung durchführen konnten, wenn auch die ein oder andere Einheit ungeplant auf Hallenboden vollzogen werden musste. Besser jedoch, als diese ausfallen zu lassen und daher nochmals großen Dank an alle Organisatoren und Unterstützer (insb. Danke Martin). Mit der U19

des Delbrücker SC (2:2) und dem Landesligisten SUS Westenholz (0:3) konnten auch zwei attraktive Vorbereitungsspiele absolviert werden, bevor es Anfang Februar erstmalig 2024 um Punkte ging.

Schon merkwürdig und sicher in den letzten Jahren nicht die Regel so ein Meisterschaftsspiel inmitten der Wintervorbereitung. Aber dies traf auf beide Mannschaften zu und so duellierten wir uns zum ersten Rückrundenspiel mit der FSV Bad Wünnenberg/Leiberg, die abermals eine ordentliche Runde spielen. Leider arg personalgeschwächt (inkl. drei Sperren) ereignete sich das erwartet schwere Spiel: Die FSV in der ersten Halbzeit spielerisch überlegen, doch unsere Jungs hielten kämpferisch dagegen und konnten das Spiel so offen gestalten. Auch in der

zweiten Halbzeit grundsätzlich ein ähnliches Bild, leider nutzte die FSV eine Torchance zum umjubelten Siegtreffer. So startete das Fußballjahr mit einer Niederlage, die auch der anschließende super Mannschaftsabend (an dieser Stelle danke an Basti) nicht wettmachen konnte. Mund abputzen, weitermachen. So lautete die Devise und der Ball der Vorbereitung wurde wieder aufgenommen: Testspiele gegen SG Boke/Bentfeld (2:0) und SC Ostenland (3:3) folgten, bevor es zum ersten Auswärtsspiel gegen den „wiedererstarkten“ BV Bad Lippspringe ging. Diese haben die Geldtasche im Winter geöffnet und insgesamt drei Spieler mit Regional- und Oberligaerfahrung geholt, was der Mannschaft auch gleich anzusehen war und gegenüber der Hinrunde eine



große Steigerung versprach. Diesem nahmen wir uns an und konnten das Spiel insb. In der ersten Halbzeit auch ausgeglichen gestalten. Mit etwas mehr Spielglück gegen wir mit 1:1 in die Pause statt 0:1, in der zweiten Halbzeit jedoch hatten wir der Wucht dann weniger entgegenzusetzen. Jetzt wurde in vielen Situationen die individuelle Klasse der Lippspringer sichtbar und wir kamen mit 0:5 unter die Räder. Verdienter Sieg des BVL, der aber sicherlich in der Höhe ein bis zwei Tore zu hoch ausfällt und der Leistung unserer Jungs über die gesamte Spieldauer nicht gerecht wird. Im nächsten Heimspiel wartete mit dem SV Brenken gleich der nächste Brocken auf uns: hier konnten die Jungs von Beginn an jedoch ein auch spielerisch anderes Gesicht zeigen und bereits in Halbzeit eins auf 4:0 stellen. Mehr Verwaltung in Halbzeit zwei und auch das nötige Quäntchen Spielglück in einzelnen Szenen der Brenkener sorgten für einen insgesamt jedoch ungefährdeten Heimsieg. Nach dem ersten Erfolgerlebnis fuhr man eine Woche später zum Tabellenletzten nach Mönninghausen. Nach hart umkämpften 90 Minuten und zwei schwerverletzten (Conrad von Rüden

und Ilhan Majiq) stand einer teuer erkaufter aber ultimativ wichtiger 1:0-Auswärtsieg. Im nächsten Heimspiel war der Tabellenzweite aus Oestinghausen zu Gast am Hessenberg. Über 85 Minuten hatte man nach zwei Toren von Glover und Abishor alles im Griff. Leider ließ man sich das Spiel in den letzten Minuten noch völlig aus der Hand nehmen und verlor mit 2:3. Unfassbar aber war - So bitter ist manchmal der Fußball. Trotzdem eine starke Leistung auf die sich weiter aufbauen lässt.

Zwei Neuzugänge für die neue Saison stehen bereits fest

Voller Vorfreude kann die 1. Mannschaft zwei Neuzugänge für die Saison 2024/2025 bekanntgeben. Mit Markus Eckert kehrt ein junger und äußerst talentierter Offensivspieler zurück nach Borchen. Markus wohnt in der Nähe des Sportplatzes und kickt aktuell in der A-Jugend des SC Delbrück, mit der er den 1. Tabellenplatz in der Landesliga belegt. Mit derzeit sieben Saisontreffern ist er auch der beste Torschütze seines Teams. Trainer Tommy Bentler freut

sich sehr über die Verstärkung: „Markus ist ein Vollblutfußballer, mit seiner Einstellung und Spielweise wird er eine große Bereicherung für uns sein. Im Gegenzug möchten wir ihm optimale Möglichkeiten bieten, um sich weiterzuentwickeln.“ Dass mit Markus zukünftig ein weiterer Borchener für die 1. Mannschaft auflaufen wird, rundet den Wechsel zusätzlich ab. Lieber Markus, herzlich willkommen zurück!

Ab Sommer wird außerdem Calvin Blümel seine Schuhe auf dem Hessenberg schnüren. Calvin ist 20 Jahre alt, spielt aktuell beim B-Liga Spitzeneiter TuS Egge Schwaney und wurde in der Jugend zwischenzeitlich beim SC Paderborn 07 ausgebildet.

„Mit Calvin wird ein talentierter junger Spieler zu uns stoßen, der mit seinem Ehrgeiz und einer ausgesprochenen Vielseitigkeit schnell ein wichtiger Mosaikstein für das Team werden kann. Wir freuen uns sehr, dass der SC Borchen für Spieler wie ihn interessant ist und wir ihn überzeugen konnten, den gemeinsamen Weg mit uns zu gehen!“ wird Fußball Obmann Tim Rüsing zitiert. Lieber Calvin, wir freuen uns sehr auf dich!

Vize-Kreishallenmeisterschaft und drei Neuzugänge machen Lust auf die Rückserie

Die Wintervorbereitung auf die Rückrunde 2023/24 ist abgeschlossen. Das erste geplante Spiel gegen die Germania aus Stirpe ist leider witterungsbedingt erneut ausgefallen, wie auch schon Anfang Dezember. Somit starten die Damen gegen den SV Thülen auf dem heimischen Hessenberg in die Rückrunde der Landesliga Staffel 1.

Bevor es Ende Januar auf dem Platz los ging, spielte das Team Mitte Januar um den Pokal

bei den Hallenkreismeisterschaften. Es traten insgesamt nur sieben Mannschaften an und so wurde in einer Gruppe Jeder gegen Jeden gespielt. Beim ersten Spiel des Turniertages gelang mit dem 6:0-Erfolg über die SG Hövelrieger/ Stukenbrock ein erstes Ausrufezeichen. Das zweite Spiel gegen den Dauerrivalen aus Sennelager endete nach einem unglücklichen Gegenstor in den Schlusssekunden 2:2-Unentschieden. Gegen den Hövelhofer SV (5:0) und den SJC Hövelrieger (4:0) zeigten die Damen ihre spielerische Klasse und bewahrten so die Chance auf den Pokal. Das nächste Spiel gegen den bis

zu dem Zeitpunkt ungeschlagenen Delbrück SC sollte das entscheidende Spiel werden, welche Mannschaft sich am Ende des Tages Krönen kann. Nach 1:0-Rückstand konnte das 1:1 erzielt werden und das Spiel schien mit einem Unentschieden zu Ende zu gehen. Aber wie die alte Fußballweisheit sagt: Wer vorne die Tore nicht macht, bekommt sie dann hinten. Zahlreiche gut herausgespielte Chancen konnten nicht genutzt werden und kurz vor Schluss erzielte Delbrück das 1:2 aus Borchener Sicht. Leider schafften die Mädels in Blau-Weiß nicht mehr den Ausgleich. Somit war klar, dass der Tur-

RAPHAEL RISSE
BAUEN MIT HOLZ

HOLZRAHMENBAU ▲ ZIMMERERARBEITEN ▲ CARPORTS ▲ DACHDECKERARBEITEN

niersieg bei jeweils nur noch einer zur spielenden Partie nicht mehr möglich war. Das letzte Spiel gegen die DJK BW Kleinenberg konnte zum Abschluss noch deutlich mit 7:0 gewonnen werden. In der Endabrechnung belegten die SCB-Damen somit den zweiten Platz. Besonders erfreulich sind aber zwei Einzelergebnisse. Mona Ulitzner wurde zur besten Torhüterin des Turniers gewählt und Melina Schmidt sicherte sich den Preis für die beste Torschützin. Nochmals Glückwunsch an Beide!

Während der Vorbereitung stand primär die Arbeit mit dem Ball auf dem Platz im Vor-



dergrund. Abseits des Platzes wurde etwas für die Fitness beim Spinning und bei einigen Laufeinheiten getan. Zwei Testspiele konnte be-

stritten werden. Beim ersten Spiel stand uns die U16 vom FSV Gütersloh gegenüber, die in der B-Juniorinnen Regionalliga spielt. Dieses Spiel konnte

mit 3:1 für uns entschieden werden. Das zweite Spiel wurde gegen den Bezirksligisten SJC Hövelriege bestritten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurden aber die spielerischen Fähigkeiten des Teams sichtbar und so wurde das Spiel mit 5:0 gewonnen, obwohl allerlei Chancen nicht genutzt wurden. In der Landesliga möchten die Damen jetzt in der Rückserie weiter eine gute Rolle spielen und noch den ein oder anderen Platz in der Tabelle nach oben klettern. In den ersten beiden Spielen warteten auch gleich die beiden erstplatzierten in der Tabelle auf uns. Im Heimspiel gegen Spaltenreiter Thülen stand nach Toren von Alina Kiss (ehemals Risse) und Jenny Smith am Ende ein verdientes 2:2. Gegen den Zweiten

aus Wadersloh reichte es trotz des Führungstreffers von Jenny Smith nicht zu einem Punktgewinn und man verlor schließlich mit 1:2. Schade. Aber auf die beiden Spiele lässt sich ganz sicher aufbauen.



Mit Marina Hermes wechselte eine ehemalige Profispielerin aus Gütersloh zu uns, wo sie 2022 ihre Laufbahn als Kapitänin beendete. Außerdem verstärkt Benita Dammeier (fehlt auf dem Bild) die Damen auf der Torwartposition. Herzlich Willkommen an alle Drei in der SCB-Familie!



Christoph Meyer
Fleischerei & Partyservice
Altenaustraße 30 • 33178 Borchen
Tel: 0 52 51 / 1 80 68 54
www.partyservice-borchen.de



Kantersieg zum Aufstakt gibt Rückenwind für die Restserie

Die zweite Herrenmannschaft des SCB beendete die Hinserie 2023/24 mit 23 Punkten aus 15 Spielen und einem Torverhältnis von 42:34 auf dem vierten Tabellenplatz – ein sehr passables Ergebnis für die Amateure. Betrachtet man die aktuelle Tabellensituation im Detail, so muss man jedoch feststellen, dass der Abstand nach oben immens und kaum noch aufholbar ist, denn der Drittplatzierter, die SG Tudorf/Alfen, steht dreizehn Punkte vor dem SC Borchken II.

Dahingegen sind die restlichen Mannschaften immer

näher zusammengerückt, so dass die Amateure nur noch sieben Punkte vom elften Tabellenplatz und somit dem ersten Abstiegsplatz getrennt sind. Diese Ausgangslage verspricht also eine spannende Rückserie, welche am 10. März auf dem heimischen Hessenberg gegen das Schlusslicht aus Brenken fortgeführt wird.

Noch vor der Winterpause stand der Schanzencup beim SV 21 Büren am 16. Dezember an. Insgesamt nahmen sieben Mannschaften, darunter auch unsere Dritte, an dem alljährlichen Hallenturnier teil. Auf dem Papier galten die Amateure als Favorit und starteten demnach voller Selbstbewusstsein und Spielfreude in das Turnier. Doch im Laufe

des Turniers tat sich noch ein weiterer Titelkandidat auf. Die zweite Mannschaft des Oberen Almetal dominierte jede Partie, besiegte selbst die favorisierten Amateure mit 2:1 und triumphierte schlussendlich. Wir wurden mit elf Punkten und 24:13 Toren Zweiter.

Das darauffolgende und letzte Hallenturnier für die zweite Herrenmannschaft war der heimische Altenaupokal, Anfang des Jahres. Dieser war leider weniger erfolgreich als die vorherigen Jahre, denn man beendete die Vorrunde auf Platz drei, hinter den Freunden aus Kirchhundem und dem DJK Mastbruch II und verpasste somit das Viertelfinale knapp.

Nach weiteren drei Wochen Pause ging es für die Amateure Ende Januar wieder auf den Rasen, denn die Vorbereitung auf die restliche Meisterschaftssaison stand an. Neben fußballspezifischen Einheiten, stand zudem einmal pro Woche Crossfit auf dem Plan, um die allgemeine Kondition und Körperlichkeit der Spieler, welche insbesondere gegen Mannschaften aus dem Altkreis Büren gefragt sein wird, zu verbessern. Hinzu kamen Testspiele gegen die A-Ligisten SV GW Anreppen, SV Westfalia Erwitte und die SG Distelrasen, welche zunächst zufriedenstellend ausgingen. Gegen die Tabellenführer der Kreisliga A aus Anreppen musste man sich nur knapp mit 0:1 ge-

schlagen geben, Westfalia Erwitte besiegte man mit 3:1 und die Partie gegen die Gäste aus Hessen endete mit einem Remis (1:1). Gegen die eigene A-Jugend erwischten die Amateure einen rabenschwarzen Abend, denn man verlor das Flutlichtspiel auf der Eschenkampfbahn mit 3:1. Als letzter Test vor dem ersten Meisterschaftsspiel galt das Auswärtsspiel gegen den B-Ligisten TuRa Elsen. Dieser ging allerdings mit 8:2 verloren und dementsprechend ebenfalls völlig in die Hose.

Zum Ligauftakt konnte es also nur besser werden. Zu Gast auf dem Hessenberg war der SV Brenken II. Sehr schnell wurde klar, dass der Tabellenletzte unseren Amateuren

nicht auf Augenhöhe begegnen konnte. Bereits in der vierten Minute erzielte Robin Risse das 1:0. Jonas Hatzig, Cedric Kremer, Henrik Funke und nochmal Robin Risse stellten bereits zur Pause auf 5:0. In der zweiten Hälfte konnten Dennis Bormann, Felix Wegeyer und Constatin Meyer das Ergebnis auf 8:0 schrauben. Ein gelungener Start also.

Weiter geht es 17. März beim Tabellensechsten VfB Salzkotten. Das Hinspiel wurde seinerzeit mit 2:0 gewonnen. Beide Tore erzielte Conrad von Rüden. Leider wird er dies nicht wiederholen können, da er sich bei einem Aushilfe-einsatz bei der Ersten schwer am Knie verletzte. Gute Besserung Conrad!

Karsten Koch
Stadtweg 27 | 33178 Borchken
Tel. 05251 88 960 80
Fax 05251 88 960 81
Mobil 0171 93 82 410
www.kfztechnik-koch.de

Kfz-Technik Koch

- Reparaturen aller Fahrzeuge
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Ölservice
- Ersatzteileverkauf
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen



Körperliche Erkundungstour für die Dritte

Nach einer regenerativen Winterpause, die nicht nur den Körpern der Spieler, sondern auch den rauchenden Trainerköpfen gutgetan hat, wurden die Treter frisch poliert. Da fehlt nur der Feinschliff der Fitness und des fußballerischen Könnens. Natürlich insbesondere Ersteres! Für eine zielführende Vorbereitung haben wir uns natürlich nicht nur auf den grünen Rasen beschränkt, sondern sind auch auf Tieffühlkurs mit unseren Körpern im Crossfit-Camp gegangen und auf die höchsten Gipfel der Treppenläufe gestiegen. Manch einer behauptet, er habe dort oben seine Wadenmuskeln mit Alpenluft massiert. Doch auch der Ball kam nicht zu kurz – ab und zu haben wir ihn sogar getreten, um nicht aus der Übung zu kommen.

In den Testspielen haben wir ein weiteres Mal vielversprechende Ansätze zeigen können. Wie so häufig, waren die Ergebnisse jedoch trotz dessen mäßig. Dieses ist meist auf eine eher durchwachsene Chancenverwertung zurückzuführen. Fakt – und ja, wirklich kein „Fun“ – aus den Testspielen im neuen Jahr: Unsere Torgaranten haben eine so intensive Beziehung zum Aluminium entwickelt, dass das Tornetz eifersüchtig wird und sich fragt, ob es nicht besser einen Platz in einer Selbsthilfegruppe für vernachlässigte Tore finden sollte.

Trotzdem schauen wir optimistisch auf die Rückrunde. Eine gute Trainingsbeteiligung und ungebrochene Motivation lassen uns die oberen Tabellenplätze anvisieren. Unser Ziel ist der zweite Platz, wofür wir Patzer aus der Hinrunde ausbessern und minimieren müssen.

Wir starteten dann auch direkt mit einem Topspiel in die Rückrunde gegen den SV Steinhausen II in Borch. Und wir konnten tatsächlich abliefern! Durch zwei Tore von Goalgetter Nikolai Radde (bereits 17 Saisontore!) und einem vom designierten Spielertrainer Dennis Schumann, gelang ein 3:0 Sieg. Wunderbar!

Weiter geht es am 17. März beim FC Dahl/Dörenhagen III. Also: Netflix pausieren, Glückssocken anziehen und ab zur Dritten – wir versprechen mehr Spannung als deine Lieblingsserie!

Teamgeist und Motivation wie immer als großes Plus

Nach der Winterpause und der Weihnachtsfeier der Fußballabteilung (auf der wir mit großer Runde vertreten waren, siehe Bild) stand das interne Hallenturnier an, an dem wir natürlich auch mit vielen Spielerinnen vertreten waren, sowohl zur aktiven Teilnahme als auch zur Unterstützung auf der Tribüne. Ins neue Jahr sind wir mit reichlich Motivation gestartet und haben uns über die Winterpause, wo die Plätze gesperrt waren, dienstags am Rathaus zum Lauftraining getroffen, wo wir auch einige Kilometer reißen konnten. Samstags durften wir nach Wewer in die Halle und uns dort uns auf die Rückrunde

vorbereiten, auch in Form von Zirkeltraining. Im Rahmen der Vorbereitung haben wir auch zwei Testspiele spielen können. Am 20. Februar durften wir den VfL Langeland bei uns begrüßen. Leider verlor das erste Spiel dieses Jahres nicht wie geplant für uns. Nach einer spontanen Platzänderung aufgrund der ausgefallenen Flutlichtanlage auf dem Sportplatz in Alfen, konnten wir das Spiel mit 15 Minuten Verspätung in Borch auf dem Bohnenkamp starten. Langeland war uns leider etwas überlegen und konnte somit das Spiel mit 0:4 für sich entscheiden. Dies wollten wir nicht nochmal wiederholen und sind mit viel neuer Energie und Motivation am Samstag, den 24. Februar auf dem Sportplatz in Wewer gegen

die SG Kleinenberg II/Scherfede/Rimbeck angetreten. Nach einem tollen Spiel und dem starken Zusammenhalt der Mannschaft konnten wir dieses Testspiel mit einem 4:0-Sieg für uns entscheiden. So mit gehen wir positiv und mit voller Motivation in die Rückrunde, die für uns am 3. März auf dem Hessenberg gegen den SuS Westenholz startete.

Nach einem spektakulären Spiel stand dort am Ende ein gerechtes 4:4. Nora Wittenberg per Hattrick und Theresa Dickgreber erzielten die Tore. Im nächsten Spiel beim SV BW Siddinghausen reichte es trotz einem Treffer von Mara Kloppenburg nicht zu einem Punktgewinn. Am Ende stand leider ein 1:2. Schade



Trippe, Hahn, Rüsing und Heinemann führen weiter die Fußballabteilungen

Am Freitag, dem 9. Februar, hielten sowohl die Fußball-Junioren als auch die Fußball-Senioren nacheinander ihre Jahreshauptversammlungen im Sportheim Hessenberg ab. Neben den sportlichen, organisationalen und finanziellen Berichten zum Fußballjahr 2023 standen jeweils auch Neuwahlen auf dem Programm. Im Kern freuen sich beide Abteilungen über personelle Kontinuität an ihrer Spitze.

Die Fußball-Jugend wird demnach in den kommenden zwei Jahren weiterhin von René Hahn (Abteilungsleiter) und Christian Heinemann (stellv. Abteilungsleiter) geführt. In der Geschäftsführung unterstützt David Hönscher künftig Yvonne Altmiks. Das Amt des Kassierers übernimmt Henning Dillenberger von Andrea Volkhausen, die nach zehn Jahren aus der aktiven Vorstandarbeit ausscheidet. Abteilungsleiter René Hahn bedankte sich bei ihr für ein ganzes Jahrzehnt außergewöhnlichen Engagements für die Fußball-Jugend, das sich insbesondere beim Organi-

sieren zahlreicher Events und Turniere zeigte. Auch bei den Senioren bleiben die Führungspositionen wie gehabt. Sebastian Trippe geht als Abteilungsleiter bereits in seine fünfte Amtszeit. So lange hat zuvor noch niemand die Fußballer angeführt. Peter Rüsing bleibt stellvertretender Abteilungsleiter. In der Geschäftsführung übernimmt Marvin Richter von Daniel Pogode die erste Position. Pogode wird weiterhin Hintergrundaufgaben der Geschäftsführung übernehmen, macht aber Platz für Jonas Neuhäuser, der die Rolle des

BACKEREI LANGE

Sperenberger Straße 1
33178 Borchen
Tel.: 05251-3909896
(im Combi Markt Fischer)

Bahnhofstraße 1
33178 Borchen
Tel.: 05251-6889646
(am Lidl Markt)

www.baeckerei-lange.de
www.facebook.com/BaeckereiLange.de



Qualität, die man schmeckt!

zweiten Geschäftsführers vom aufrückenden Marvin Richter übernimmt. Auch bei den Kassierern gibt es eine Änderung. Zunächst bleibt Nikita Hecker erster Kassierer. Den zweiten Kassiererposten übernimmt jedoch Eugen Hamm von Julian Neumann. Neumann hatte zehn Jahre Kassiertätigkeiten im Vorstand ausgeführt und wurde von der Abteilungsleitung gebührend verabschiedet. Sportlich konnten aus nahezu allen Mannschaften (drei Herren-, zwei Damenteams, plus Altherren) steigende Spieler:innenzahlen und positive Perspektiven berichtet werden. Insbesondere die

erste Herrenmannschaft, die bereits im vergangenen Sommer eine starke Verjüngung erfahren hatte, setzt den Umbruch weiter fort. Für den kommenden Sommer konnten zwei talentierte Neuzugänge verkündet werden. Calvin Blümmel kommt vom TuS Egge Schwaney und Markus Eckert kommt aus der A-Jugend des Delbrücker SC zum SCB zurück.



Fotos: Das Bild unten zeigt die vier Abteilungsvorstände. Von links: Christian Heinemann, Sebastian Trippe, Rene Hahn und Peter Rüsing. Das Bild oben zeigt die Verabschiedung von Andrea Volkhausen.

VORSTANDSUPDATE



KONSTANZ IN DEN ABTEILUNGSEITEN

Neue Trikots und neuer Schwung für A-Jugend

In ihren nagelneuen Jerseys, schwarze Trikots mit SCB-Emblem, starteten unsere A-Junioren direkt mit einem 2:0-Heimsieg gegen Sande in die Rückrunde. Dominik Niehues aus Geseke mit seiner Fachpraxis für Zahngesundheit unterstützte das Team dankenswerterweise in dieser Form.

Es macht dann doch nochmal einen feinen Unterschied, in welchen Trikots eine Mannschaft aufläuft. In Anwesenheit des großzügigen Sponsors auf dem Sportplatz Hessenberg konnte die Elf mit den drei Punkten sogleich einen Platz in der Tabelle gutmachen und die rote Laterne abgeben. Dies ist auch das erklärte Ziel der Jungs um Cheftrainer Andreas Volkhausen, welche als Spielgemeinschaft in der Kreisliga A antritt. Nach einer sehr zähen Hinserie, die auf dem letzten Platz endete, sollen die eigentlich vorhandenen Möglichkeiten wieder besser abgerufen werden und sich auch in den Ergebnissen widerspiegeln.

Die Hallensaison zuvor war kurz. Dass beim heimischen Hallencup zum Beispiel kein eigenes A-Turnier angeboten wurde, fanden die Jungs sehr schade. Am „Internen“ der Senioren konnten sie hingegen



mit nahezu komplettem Kader teilnehmen. Im Endspiel waren noch drei A-Jugendliche vertreten. Zum Siegerteam gehörte am Ende Connor Hoppe.

Ansonsten blieb ihnen nur die Kreishallenmeisterschaft: In der Vorrunde der KHM konnten sie sich gegen die favorisierten Teams aus Bentfeld und Mastbruch durchsetzen. „Weil wir einen starken Tag hatten, schied Bezirksligist Mastbruch sogar komplett aus, Bentfeld und wir zogen in die Endrunde am 4. Februar ein“, erinnert sich Volkhausen.

Dort hatte die JSG Tudorf Landesligist Delbrück, Stukenbrock und Dahl/Dörenhagen in ihrer Gruppe. „Gegen Delbrück schlugen wir uns tapfer. Nach 2:1 Führung verloren wir dennoch unglücklich 2:4.“ D/D schlugen sie 5:2. Im entscheidenden Spiel um den Halbfinaleinzug gegen Stukenbrock gab es einen äußerst unglückli-

chen Spielverlauf. „Wir gingen 1:0 in Führung. Dann sah unser Torwart Mattis Dierkes die rote Karte wegen Handspiels außerhalb des Torraumes. In Unterzahl und mit Feldspieler im Tor kassierte das Team zunächst das 1:1 und 15 Sekunden vor dem Ende das 1:2“. Damit schieden sie mit leeren Händen aus und die Hallensaison war gleichzeitig beendet.

B1 & B2 starten beide mit Siegen

Für beide JSG-Mannschaften fiel die Hallensaison kurz aus: Während bei der B1 für den Einzug in die Endrunde der Kreishallenmeisterschaften ein einziger Punkt fehlte – obwohl gegen den Sieger der Quali, Büren, sogar gewonnen werden konnte – beschränkte sich die B2 bloß auf unregelmäßiges Training in der Halle. Selbst im Rahmen einer JSG,

musste es doch irgendwie möglich sein, die Jungs am Budenzauber teilnehmen zu lassen und während der Winterpause nicht in kompletten Winterschlaf zu verfallen. Daran muss gearbeitet werden.

Nach Testspielen im Februar sind beide Teams der JSG Borchener zuletzt erfolgreich in die Rückrunde gestartet: Die B1 konnte dank 4:3-Sieg auswärts in Stukenbrock drei wichtige Punkte mitnehmen. Die B2 gewann ihr Heimspiel gegen SJC Hövelrieger mit 2:0. Weiter so!

U17 holt auch den Titel in der Halle

Guter Teamgeist in der Mannschaft, auch außerhalb des Platzes, und eine konstant hohe Trainingsbeteiligung sind neben dem Willen zur gemeinsamen Weiterentwicklung die Grundsteine für alle Erfolge in den vergangenen Wochen und Monaten gewesen. Nach dem Kreispokalsieg



draußen konnte am 13. Januar in der heimischen Sporthalle Gallihöhe nun ebenso völlig verdient der Kreishallentitel gewonnen werden. Mit fünf Siegen in fünf Spielen und einem Torverhältnis von 17:3 in der Gruppenphase gab es im Halbfinale zunächst ein 3:0 gegen den TuS Eichholz-Remmighausen. Im Finale bezwangen unsere B-Juniorinnen in den späten Abendstunden dann mit 3:1 den SV Westfalia Soest. Unter großem Jubel feierten die Mädels den Gewinn der Goldmedaille. Vor allem Annabel von Glasenapp, zu Saisonbeginn zum SCB gewechselt, stach im Turnier als mehrfache Torschützin heraus. Auch bei der anschließenden Hallenwestfalenmeisterschaft schlugen sich die jungen Frauen, trainiert von Markus Gollnick, mit Bravour. Äußerst knappe Partien in der im Vergleich deutlich schwiereren Gruppe B, u. a. mit den Regionalligisten Ibbenbüren und Delbrück, weckten die Hoffnungen auf einen Einzug ins Halbfinale. Erst ein Gegenstor im letzten Spiel kurz vor Schluss ließ die Träume platzen. „Die U17 hat bei ihren Hallenturnieren gezeigt, dass sie sich – auch von Teams, die mehrere Ligen höher spielen – keineswegs beeindrucken lässt und ihre eigenen Stärken gut umsetzt. Fokussiert, leidenschaftlich, gemeinschaftlich... mündet am Ende in guten Ergebnissen.“

KOUZINA
Griechisches Restaurant
Hauptstraße 4
33178 Borchener
05251 391599
www.kouzina.de



IHR PARTNER
FÜR GEBRAUCHTE
WINTER-
KOMPLETT RÄDER

Fair-Wheels GmbH
Robert-Bosch-Str. 7 | 33178 Borch
Tel. 05251-878682
www.fair-wheels.de

La Trattoria



Borch



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Sonntag	12.00 - 14.00 Uhr
	18.00 - 22.00 Uhr

www.latrattoria-borch.com

La Trattoria

Dörenhagener Straße 2, 33178 Borch

Telefon: 0 52 51 | 39 05 60

HEINZ HANYSSEK

Hier wird Handwerk groß geschrieben
Alles aus einer Hand

- Grundstück- und Gartengestaltung
- Rollrasen verlegen
- Pflasterarbeiten
- Winterdienst



weitere Tätigkeiten rund ums Haus
auf Anfrage
Tel: 0173-9850967



www.galabau-hanyssek.de



KIEBITZ MÄRK

— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —

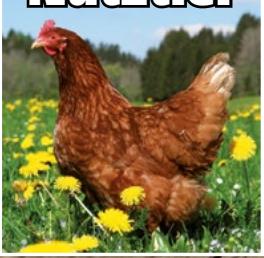
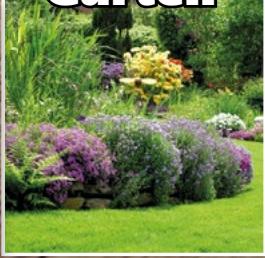
Bei uns finden Sie alles rund um:

Heimtier

Garten

Nutztier

Haus + Hof



Kiebitzmarkt Möllenhoff

Ihr Fachmarkt für Haus, Tier und Garten

33178 Borch • Bahnhofstraße 5

Telefon (05251) 388314

Fax (05251) 2076761



Besuchen Sie uns
auch im Internet!



Folgen Sie uns auch auf
Instagram und Facebook

Gitterzäune

Holzzäune

Carports

Sichtschutz

Rankanlagen

Schiebe- und

Rolltoranlagen

ZAUN KREISEL

Zäune aller Art

ZAUN KREISEL GmbH

Zum Strothebach 22

33175 Bad Lippspringe

www.zaun-kreisel.de

Tel.: 05252 / 915 42-0

Fax: 05252 / 915 42-99

E-Mail: info@zaun-kreisel.de

Die U15 freut sich über Bronze bei KHM

„Technik verbessert. Und die Mädels sind als Team noch mehr zusammengewachsen“, so fasst Trainerin Angela Stollburges die zurückliegende Hallensaison für unsere U15-Juniorinnen zusammen. Mit ihrer Bronzemedaille bei den Kreishallenmeisterschaften in Bad Lippspringe als sportliches Highlight krönten die Juniorinnen insgesamt ihre kollektive Weiterentwicklung: Anfangs etwas schleppend ins Turnier gestartet, aber dennoch den Gruppensieg in der Vorrunde geholt, sicherten sie sich nämlich verdient den 3. Platz. Im Halbfinale verhinderten vor allem der Pfosten und eine starke gegnerische Torhüterin den Einzug ins er-

hoffte Endspiel. Trotz 1:0-Führung und spielerischen Feldvorteilen ging die Partie leider letztlich doch mit 1:2 verloren. Im kleinen Finale siegten die U15-Mädels dann klar mit 3:0 gegen die C-Juniorinnen des SV Westfalia Soest.

Im Training – teils mit über 20 Mädchen sich nur in einem Drittel der Halle tummelnd – ist vermehrt in Kleingruppen trainiert worden, damit alle Spielerinnen möglichst viele Ballkontakte erhalten. Auch kleinere Turnierformen fanden großen Anklang.

Gerade in den letzten Wochen gab es immer wieder Neuzugänge. „Wir freuen uns, dass sich so viele Mädels für Fußball interessieren.“ Besonders schön: Die Jahrgänge 2013-2011 sind bei der U13- Kreishallenmeisterschaft, die am



STOLTE
Goldschmiedemeister - Schmucksteinfasser

„Er“ mag es puristisch. „Sie“ träumt von funkelnden Brillanten.

Vom Antragsring bis zum Trauring, bei mir bekommen Sie alles individuell nach Ihren Wünschen.
Lassen Sie sich unverbindlich beraten und von unserer Handwerkskunst zum fairen Preis überzeugen.

Termine nach Vereinbarung
Goldschmiede Stolte
Konrad Stolte
Goldschmiedemeister & Schmucksteinfasser
Gartenstraße 2 · 33178 Borchen
Tel. 05251 1429714
goldschmiedestolte@arcor.de

13. Januar bei uns in Borchen ausgerichtet wurde, mit einem eigenen Team an den Start gegangen. So durften viele Mädchen, die vielfach erst vor wenigen Wochen mit dem Fußballspielen begonnen hatten, gleich ihre ersten Spielerfahrungen unter Wettkampfbedingung vor heimischem Publikum sammeln. In der Rückserie wird es – das ist die Schattenseite des großen Zuwachses – schon eine größere Herausforderung, alle gleichberechtigt in den Spielbetrieb zu integrieren.

C1: Von Turnier zu Turnier gesteigert

An insgesamt vier Hallenturnieren nahm die C1, trainiert von Dietmar Altmiks, in der Winterpause teil. Dazu zählte beispielsweise auch der heimische Volksbank Hallencup, bei dem sich in zwei Teams aufgeteilt wurde, um möglichst allen Spielern entsprechende Einsatzzeiten geben zu können. Sportliches Highlight war allerdings das Fast-Erreichen des Halbfinals bei den Kreishallenmeisterschaften in Kaukenberg, gleichzeitig der Schlussakt ihrer Hallensaison: In der Endrunden-Gruppe 2, u. a. mit Westfalenligist Delbrück und Bezirksligist Mastbruch, schienen die Verhält-

nisse – zumindest dem Papier nach zu urteilen – eigentlich recht klar zu sein. Doch es kam (fast) ganz anders. Als Kreisligist holten unsere Borchener Jungs gegen beide Favoriten jeweils ein respektables 1:1-Uentschieden. Punktgleich verhinderte nur der direkte Vergleich, leider mit schlechterer Tordifferenz, eine noch größere Überraschung. Als Gruppendritter musste die C1 doch den Heimweg antreten, konnte aber stolz auf ihre Leistung sein. Mit durchschnittlich 15 von 17 Jungs im Training waren Überzahl- und Unterzahlspiele inhaltlicher Schwerpunkt. Eine gemeinsame Spinning-Einheit in Etteln, weil sams-



NAGEL

BORCHENER BAUSTOFFE

- Pflastersteine
- Terrassenplatten
- Natursteinpflaster
- Natursteinpalisaden
- Rohbaustoffe
- Rindenmulch
- Mutterboden
- Schotter, Split
- Spielsand
- Innenausbau

Haarener Straße 2 • 05251 38317
Ihr flexibler Partner am Bau



lässt das Trainerteam gerne ausrichten. Draußen startete die Mannschaft zwar mit zwei Niederlagen in die Rückrunde – allerdings fielen die Ergebnisse gegen Gegner aus dem oberen Drittel, beispielsweise gegen Tabellenführer Heide, deutlich knapper gegenüber den Hinspielen aus. In den verbleibenden sechs Partien sind bestimmt noch einige Punkte drin.

C2 feilt an Ballführung und Torabschluss

„Die Jungs haben großen Einsatz in der Halle gezeigt, aber

auf dem großen Platz fühlen sie sich wohler“, zieht Peter Jancker als Fazit. Trainings schwerpunkte drinnen waren für die C2-Junioren die enge Ballführung und der gezielte Torabschluss. Eine sehr gute Trainingsbeteiligung zeugte dabei von Spielfreude bei den Jungs. Beim Volksbank Hallencup im Januar, ihrem einzigen Turnier, teilten sie sich ebenfalls in zwei Teams auf.

Für die Rückserie gilt es für die C2-Jungs vielleicht nochmal an das Tabellenmittelfeld der Staffel 3 ranzurücken und die geübten Torabschlüsse richtig zur Geltung zu bringen.

tags öfter mal Training ausfiel, sowie die Weihnachtsfeier mit gesamter Mannschaft und ihren Familien ist darüber hinaus erwähnenswert. „Ein großes Dankeschön an die Eltern der C1, die sehr gut bei unserem eigenen Turnier im Januar mitgeholfen haben“

SCHULTE
FORST- & GARTENTECHNIK

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE
AUTOMOWER® EXPERTE

Beratung / Installation	Winter-Check &	Service / Wartung /
Einweisung / Testlauf	Wintereinlagerung	Software-Update

R. Schulte e.K. Filiale Barntrup: Hamelner Str. 64 Tel.: 05263-95493-0 Tel.: 05251-77902-0 borchen@motorschulte.de

Filiale Delbrück: Osterloher Feld 2 Tel.: 05250-997919-0 delbrueck@motorschulte.de

www.motorschulte.de
Öffnungszeiten Borchen:
Okt.-März:
Mo-Fr: 8-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr
April-Sep.:
Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

SCHULTE
Forst- & Gartentechnik
AUSBILDUNGS-BETRIEB!
www.motorschulte.de



D1 holt überraschend Silber bei KHM

Mit insgesamt acht Turnierteilnahmen war die D1 äußerst fleißig unterwegs in der Winterpause. Das Turnier in Boke und den Borchener Hallencup konnten die Jungs jeweils gewinnen, zweite Plätze sprangen für sie in Westerloh sowie bei Grün-Weiß Paderborn heraus. Und als großes Highlight darf natürlich die erreichte Silbermedaille bei den Kreishallenmeisterschaften in Hövelhof nicht vergessen werden: Dort sorgte unsere D1 für eine faustdicke Überraschung und sicherte sich verdient den 2. Platz. Erst im Finale setzte es gegen den Turnier-Favoriten, SC Paderborn 07, eine knappe 0:1-Niederlage. Die Latte verhinderte kurz vor Ende eine Verlängerung für die aufopferungsvoll kämpfenden Jungs. Die insgesamt zwölf besten Teams von ursprünglich 38 Mannschaften aus dem Kreis Paderborn zogen – nach Qualifikations-Turnieren im Januar – in die in Hövelhof ausgespielte Endrunde ein. In zwei 6er-Gruppen sollten bei einem sehr langen Turniertag vier Habfinalisten ermittelt werden. Unsere D1 erwischte bei der Auslosung mit ihren Gruppengegnern SC Paderborn 07 und Delbrücker

SC u. a. zwei dicke Brocken. Dank überzeugenden 13 Punkten aus fünf Spielen – darunter ein 2:2-Unentschieden gegen den SCP und ein 1:0-Sieg gegen den Bezirksligisten Delbrück – zog die D1-Junioren als Gruppenzweiter ins Halbfinale ein. Dort wartete der SV Heide auf sie, der die Gr. 2 gewinnen konnte. Zwei wunderbar herausgespielte Tore sorgten für eine komfortable SCB-Führung, die Partie konnte nach 13 Minuten letztlich mit 2:1 für sich entschieden werden. Im Endspiel gegen den SCP geriet das Team, trainiert von Markus Fuge und Mike Schmitz, leider nach einer kleinen Unaufmerksamkeit früh in Rückstand. Die Paderborner behielten bis zum Schluss mit 1:0 die Oberhand, nur das Aluminium trennte die Borchener Jungs vom er-

Neue SCB-Hoodies für unsere D2

In ihren brandneuen Oberteilen präsentierten sich die D2-Junioren stolz beim Volksbank Hallencup, die ihnen Klaus Rörig ermöglicht hatte. Klaus, Sachverständiger für Bau- und Brandschutz, setzt sich seit jeher besonders für die Fußball-Jugend ein. Bereits früher über mehrere Jahre verschie-

dene Mannschaften trainiert, sorgt er auch heute noch mit seiner finanziellen Unterstützung für freudige Gesichter bei den Jugendlichen. An dieser Stelle im Namen von Mannschaft und Trainer nochmals vielen Dank für das großzügige Engagement!

Sportlich konnten sich die D2-Jungs ebenfalls sehen lassen: Beim eigenen Turnier am 27. Januar holten sie verdient den Sieg, wo gemeinsam mit der D3 zwei Teams gestellt wurden. Auch wenn es zwischenzeitlich mal hitziger auf dem Platz war, behielten die Borchener Jungs immer einen kühlen Kopf und freuten sich am Ende über den Pokal.

Nichtsdestotrotz fieberte Trainer Thomas Rüsing frühzeitig der Frühjahrsrunde entgegen. Auf die Frage, wie er ein mögliches Fazit zur Hallensaison in einem Satz formulieren würde,



de, antwortete er gewohnt ehrlich-trocken: „Habe mich auf draußen gefreut.“ Um sich erst gar nicht zu sehr an die Halle zu gewöhnen, sei beispielsweise auf den Einsatz von sprungreduzierten Futsal-Bällen verzichtet worden.

Viele Trainingsspiele für die D3

Das dritte Team der D-Jugend hat zwar nur ein Turnier gespielt, übertraf dort allerdings

die Erwartungen ihrer Trainer: „Beim Borchener Hallencup sind wir in unserem letzten Gruppenspiel mit einem starken und überraschenden Sieg auf dem 2. Platz in der Gruppe gelandet. In der späteren Partie um Turnier-Platz 3 hatten wir leider keine Chance.“ Während des Trainings haben sie Wert darauf gelegt, dass die Jungs viel Spielpraxis bekommen. „Also haben wir viel 5 gegen 5 spielen lassen und im Spielverlauf gecoacht.“



Kontakt:
Klaus Rörig
Goldregenweg 7
33178 Borch
en

<https://roerig-klaus.dgusv.de/>
email: sv-klaus-roerig@web.de
Tel.: 05251/3909497

- Energieeffizienzexperte für die Förderprogramme des Bundes, KFW und BAFA
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswegepläne
- Gebäudeenergieberatung
- Energieausweise für Wohngebäude
- Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung

E1: Vize-Kreishallenmeister mit ihrem Jungjahrgang

Die besten 16 Mannschaften der E1-Junioren spielten am 11. Februar den Hallentitel unter sich aus. Unser Jungjahrgang, der sich auch in der Freiluftsaison mit den stärksten Teams des Kreises misst, steigerte sich im Turnierverlauf von Spiel zu Spiel und erreichte verdient das Endspiel. Zwar ging das Finale mit 1:3 gegen den SC Paderborn 07 verloren, dennoch war der Jubel angesichts der Silbermedaille groß.

Bei der Gruppenphase des KHM-Turniers, ausgetragen in der Halle Kaukenberg, kam die E1 erst schwer in Tritt und startete gleich mit einer 1:3-Niederlage gegen den SV Heide. Auch das zweite Spiel gegen Altenbeklen erwies sich als zäh. Der knappe 1:0-Sieg beließ zwar hoffen, sich noch als Gruppenzweiter für das Viertelfinale zu qualifizieren – allerdings kam der SCB-Motor bisher nicht so recht ans Laufen. Das änderte sich dann zur Freude der elterlichen Fans: Dank einem 6:1-Erfolg gegen Westenholz gelang nicht nur der Einzug in die Runde der letzten Acht, auch spielerisch fanden die Borchener Kicker jetzt zur altbekannten Stärke.



Im Viertelfinale bezwangen die E1-Junioren, betreut von Dirk Gockel und Eugen Gross, zunächst Bad Lippspringe mit 2:0. Im Halbfinale setzten sie sich gegen Bad Wünnenberg-Leiberg sogar mit einem 3:0 durch. „Leider mussten wir uns im Finale dann dem SCP mit 1:3 geschlagen geben. Für unseren Jungjahrgang 2014 dennoch ein Riesenerfolg, bedenkt man, dass ausschließlich Jahrgänge aus dem Geburtenjahr 2013 in der Finalrunde standen“, beschreibt Dirk. Während die ersten Minuten ausgeglichen gestaltet werden konnten, und sogar durchaus die Chance zur Führung auf dem Fuß lag, nutzen die Paderborner im Gegenzug eiskalt ihre Gelegenheit zum 0:1. Nachdem die NLZ-Jungs des Bundesligisten dann ihre individuelle Klasse ausspielten und mit zwei weiteren Toren auf 0:3 erhöhten, gelang unseren E1-Kickern zumindest noch der Ehrentreffer. Erfolg weckt natürlich auch Erwartungen und Begehrlichkeiten: „In der neuen Saison werden wir wohl nur schwer zu schlagen zu sein – auch wenn uns zum Sommer drei bis vier Kinder verlassen werden. Dem Werben des SC Paderborn 07 oder der Arminia aus Bielefeld konnten nicht alle widerstehen. Dennoch stellen wir eine schlagkräftige Truppe für die Serie 24/25.“ Auch die hohe Trainingsbeteiligung in der Halle, höchstens krankheitsbedingte Ausfälle waren mal zu verzeichnen, spricht für sich. Hoffentlich bleibt die Stimmung so gut.

E2: Sehr stark und erfolgreich in der Halle

Der 2013er Altjahrgang, unsere E2-Junioren, hat insgesamt an fünf Hallenturnieren teilgenommen und dabei jeweils das Finale erreicht. Während sie sowohl beim Turnier in Westenholz (1:2 gegen FC Gütersloh) als auch beim haus-eigenen Turnier (0:2 gegen SC Verl) den Kürzeren zogen, haben sie das Turnier in Dörenhagen gewinnen können. Das große Highlight war jedoch definitiv die Kreishallenmeisterschaften in Kaukenberg: „Nach der souveränen Quali mit fünf Siegen in fünf Spielen und 19:0 Toren konnten wir auch die Endrunde komplett siegreich gestalten.“ Trainiert von Thomas Salmen und Sebastian Koch, kassierte die E2 im Turnier bloß zwei Gegen-

tore. Nach der Gruppenphase, die mit drei Siegen in drei Spielen als Tabellenerster abgeschlossen wurde, überzeugten sie im Halbfinales auch spielerisch bei ihrem 4:1-Sieg über gegen den SV Heide II. Im Endspiel gegen TuRa Elsen II ließen die SCB-Kicker dann keinerlei Zweifel aufkommen, wer als Sieger vom Platz gehen sollte. Nach 13 Minuten stand ein souveräner 3:0-Sieg zu Buche. Somit ging der E2-Hallentitel nach Borchen. „Riesiges Lob an die Mannschaft“, freute sich das Trainerteam über den gemeinsamen Erfolg in Form einer Goldme-



E3 freut sich auf Frühjahrsrunde

Nach einer guten Herbstserie ist auch die Hallensaison

daille. Angesichts des Elans, der im Training herrschte, sind diese Leistungen kein Zufall. Lediglich krankheitsbedingt kam es mal zur ein oder anderen Absage.

für die E3 rund um Sebastian Sommer sehr gut gelaufen. „Nach dem Hallenturnier bei Blau-Weiß Paderborn haben wir als jüngste Mannschaft bei Dahl/Dörenhagen einen super 3. Platz gemacht“, erklärt der Trainer zufrieden. Sie freuten sich auf die Frühjahrs-Serie draußen, da sie dort nun zwei Staffeln höher als zuvor spielen – und sich entsprechend neu beweisen müssten. Während der Erfolg im Jugendfußball nicht allein in Resultaten betrachtet werden sollte, freut sich die E3 dennoch, dass sie die ersten beiden Partien in ihrer neuen Staffel 12 dahingehend positiv gestalten konnten. Im Nachbarschaftsduell gegen Dörenhagen gingen sie jüngst als Sieger vom Platz.

Neue U11 jetzt offiziell im Spielbetrieb

Ein Blick ins DFBnet und in die aktive Spielberechtigungsliste zaubert sofort ein Lächeln ins Gesicht: Aktuell sind dort 20 Mädchen im Alter von sieben bis zehn Jahren zu finden, die mit einem Pass für unsere neue Mädchen-Mannschaft (inkl. U9) ausgestattet sind. D.h. sie dürfen offiziell an Pflichtspielen teilnehmen. Und seit Jahreswechsel tun sie dies auch. Während die SCB-Mädchen im November bereits ein kleines Freundschaftsturnier gegen die Sportfreundinnen von Blau-Weiß absolviert haben, um allererste Erfahrungen zu sammeln, ging es beim Volksbank Hallencup in Borchen nun so richtig offiziell aufs Feld. „Die Mädchen haben sich gefreut, das erste Mal als Mannschaft im Trikot aufzulaufen“, berichtet Trainerin Steffi Kasprzok. Im Rahmen des F-Jugend-Turniers erzielten sie bereits unterm Jubel der Eltern ihre ersten Tore. Die U11-Juniorinnen dürfen in Absprache mit dem Verband zunächst noch gegen männliche F-Jugenden spielen. So gleicht sich das Chancenverhältnis besser aus, als würden sie direkt gegen ältere Mädchen spielen müssen, die vielleicht schon länger und entsprechend „besser“ Fußball spielen. Beim Hallentraining waren im Schnitt 18 Mädchen dabei. Es ist vermehrt darauf geachtet worden, sie bei der Wahl der Übungen und Sportspiele einzubeziehen.



**thater | paderborn
IMMOBILIEN**
... das funktioniert!



F1 lernt jede Menge neu dazu

„Sehr durchwachsen“ – so fällt das Fazit von F1-Trainer Christian Thebille zur Hallensaison aus. Aber das ist eine Umschreibung, die weniger negativ ist, als sie im ersten Moment vielleicht klingen mag: Die jungen Kicker der F1 befinden sich aktuell in einem wichtigen Lernprozess, wo ‚Fehler‘ dazugehören und noch nicht alles reibungslos funktionieren kann. Bei insgesamt drei Turnierteilnahmen durften dennoch viele eigene Tore gefeiert werden. Das Hallentraining ist genauso gut angenommen worden wie draußen auch. Kürzlich lag der Schwerpunkt auf Kondition, um gut gerüstet in die Rückrunde zu gehen. „Wir Trainer und vor allem die Kids freuen sich, wieder draußen zu trainieren und natürlich auf die nächsten Spiele.“



F2 verärgert über Halle

„Einfach klasse, die ersten Tore und gefühlten Siege unserer Kinder feiern zu dürfen“, fasste Trainer Thomas Lager seine Eindrücke zur guten Hallensaison zusammen. Die F2 ist mit knapp 24 Spieler/innen auch eine richtige Großgruppe. Daher stellte die Hallenbelegung sie durchaus vor Herausforderungen, speziell über die Rahmenbedingungen in Kirchborchen war Thomas extrem unglücklich: „Die Hallen in der Gemeinde, abgesehen von der großen Sporthalle Gallihöhe, sind marode und wirken für unsre

MESCHEDE

Der Fenstermacher

Fenster & Türen sind unsere Leidenschaft



Meschede Fensterbau GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 39
33178 Borch
Telefon: 0 52 51/39 11 08
info@meschede-fensterbau.de
www.meschede-fensterbau.de

Eigene Fertigung von:
- Kunststoff-Fenstern
- Aluminium-Haustüren
- Rollläden
- Wintergärten

Minis & U9-Mädchen haben richtig Spaß

Es war zwar – wie üblich – doch ziemlich laut in der Halle, aber insgesamt herrschte am 28. Januar vormittags die wohl entspannteste Atmosphäre aller Turniere im Rahmen des Volksbank Hallencups: bei den Jüngsten, bei den Minis. Aufgeteilt nach Alter in ein „G1“ und ein „G2“ Hallen-Spiel-

festival nahmen in Summe

mit dabei, die zwar fest ins

U11-Training integriert sind,

diese Turnier-Gelegenheiten

aber gerne nutzen, um alters-

gerecht(er) das Fußballspielen

ausprobieren zu können.

Bei der G-Jugend selbst gibt es

zum Frühjahr eine Neuerung,

die sich bereits beim immer

gut besuchten Hallentraining



mit über 30 Kindern etwas ab-

zeichnete: „Wir trennen jetzt

bewusst den kommenden

F-Jugend-Jahrgang von den

anderen. So wird allen Bedürf-

nissen besser gerecht“, berich-

tet Christian Heinemann aus

dem Trainerteam.



Nutzen Sie gerne
unseren Vorbestellungs-
und Botenservice!

...weil Gemeinschaft
Gesundheit schafft!

St. Laurentius Apotheke
wissen was hilft

Paderborner Str. 62
33178 Borch
fon 052 51/39 99 31
fax 052 51/39 99 17
info@laurentiusapotheke.com
www.laurentiusapotheke.com

An zwei Wochenenden eine volle Sporthalle – Jugendturnier sorgt im Januar für gute Laune

Viele Tore, enge Spiele und zahlreich lachende Gesichter – so sollen Nachwuchs-Turniere doch aussehen. Am 12.-13.01. und 26.-28.01. richtete unsere Fußball-Jugend ihren jährlichen Hallencup mit Erfolg aus. An den beiden Wochenenden gingen dieses Mal die Altersklassen von der G-Jugend bis zu den C-Junioren ins Rennen, kämpften um Pokale und Medaillen. Zudem fanden am ersten Samstag die offiziellen Kreishallenmeisterschaften der D- & B-Juniorinnen statt. Insgesamt nahmen 75 Teams an Hallencup und KHM teil. Es durften dabei 57 auswärtige Mannschaften von 34 unterschiedlichen Vereinen in der Borchener Sporthalle Gallihöhe begrüßt werden. Fast 600



Jugendspieler/innen haben auf dem Hallenbelag ihr Bestes gegeben – auch wenn natürlich nicht alle als Gewinner vom Platz gehen konnten.

„Live-Center“ wissen zu überzeugen

Als ganz besonderen Service gab es in diesem Jahr erstmals online abrufbare „Live-

Center“, die eigens programmiert wurden: So konnten sich alle Zuschauer/innen auf der Tribüne jederzeit und bequem per Handy über Spielpläne, Ergebnisse sowie Live-Tabellen informieren. Damit haben sich Fragen, wer wann als nächstes gegen wen spielt, und die Rechenspiele, wer gerade wo in der Gruppentabelle steht, erledigt. Auch im Foyer der Halle, über einen Beamer groß an die Wand geworfen, sind die Turnier-Daten jederzeit einsehbar gewesen. Dies gibt es in dieser Kombi und Form bei kaum einem anderen Turnier, wenn es nicht gerade in der Maspernhalle stattfindet und z.B. Silvestercup heißt. Also ein weiteres Alleinstellungsmerkmal – neben der wohl besten Sporthalle im Kreis –, das den SCB-Jugendcup hervorhebt.

Familie Altmiks malcht an allen Tagen

Wer noch nie eine mehrtägige Großveranstaltung wie ein Turnier gewuppt hat, kann sich kaum ausmalen, wie viel Aufwand dort reinfließt. Die Vorbereitungen fangen viele Wochen vorher an. Auch die Turniertage starten *nicht* erst mit Spielen oder enden, wenn die eigene Mannschaft nach drei Stunden wieder fährt. Damit alles so reibungslos funktioniert, werden vor Ort viele helfende Hände benötigt. Und Personen, die die wichtigen Extra-Meter machen, für die sich andere vielleicht zu schade sind. Im Januar haben sich Yvonne und Dietmar Altmiks wieder einmal mit ihrem beschier unermüdlichen Einsatz hervorgetan. Vielen Dank!



Ebenso zu bedanken, gilt es sich beim Namenssponsor des Turniers: Im Rahmen des Volksbank Paderborn Hallencups 2024 überreichte der Filialverbundleiter, Patrick Jazwic, einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.000,00 Euro. Das Turnier erfährt bereits seit 2019 wichtige finanzielle Unterstützung durch die VerbundVolksbank OWL. „Wir sind stolz, jedes Jahr ein solches Hallenturnier in Borchern auf die Beine zu stellen. Auch jetzt gab es wieder viel positives Feedback. Dank der Zuwendung können wir dieses breite Fußball-Turnierangebot für Kinder ermöglichen“, freuen sich die beiden Jugendabteilungsleiter.





ZAHNNARZTPRAXIS

Dr. Susanne Aßmann



Laurentiusstraße 8
Borchern
05251 / 39 17 39

ALTHERREN KREISHALLENMEISTERSCHAFTEN

Drei Tage HKM der Altherren in Borchen - Ü32 verpasst Titel knapp

Nach dem Triumph unserer Ü-32 und dem Vizetitel der Ü-50 bei den Kreishallenmeisterschaften im vergangenen Jahr, packte Altherrenspieler Thomas Rüsing die Gelegenheit beim Schopfe und holte die Turniere 2024 nach Borchen. An dieser Stelle möchten wir uns aus Platzgründen auf des Ü32-Turnier fokussieren. Für die umfassenden Berichte der anderen Turniere sei auf unsere Homepage verwiesen.

ein Wochenende gar nicht gestemmt werden – Danke von Blau-Weiß schon mal an dieser Stelle an alle Helfenden die dieses Wochenende ermöglicht haben. Nach 21 Spielen am Vortag, stehen heute allein ganze 32 Gruppenspiele auf dem Programm, ein wahrer Marathon und daher wurde auch die Spieldauer von neun auf acht Minuten verkürzt. In vier Gruppen kämpfen 18 Mannschaften um den Titel des Ü32-Hallenkreismeisters, den unsere Jungs vom SC Borchen natürlich gerne verteidigen wollen.

Tag zwei beginnt für einige emsige Bienen wieder zwei Stunden vor Turnierbeginn. Weiß Espeln dominieren ihre Gruppen und ziehen jeweils ungeschlagen mit zehn Punkten ins Viertelfinale ein. Zweiter der Gruppe B wird Suryoye, die sich mit sieben Punkten und dem gewonnenen nicht wahrnimmt, könnte so-

genüber den Sportfreunden durchsetzen. Der SC Paderborn müht sich nach zwei 4:1-Siegen gegen Tudorf und Altenbeken, einer Niederlage gegen Espeln (2:3) und einem 0:0 gegen Brenken in die Runde der letzten Acht. Die Gruppen C & D schließen der SJC Hövelriege und der VfB Salzkotten ungeschlagen, mit jeweils sieben Punkten ab. Zweiter in der Gruppe C wird der USC Altenaatal, der sich im letzten aller Gruppenspiele noch mit einem knappen 2:1 über die SG Kleinenberg/Lichtenau/Holtheim, mit sechs Punkten am TuS Sennelager vorbeischiebt (5). Den letzten Platz im Viertelfinale sichert sich die SG aus dem Delbrücker Land.

Inzwischen sind über sechs Stunden gespielt, als der SCB die K.O.-Runde gegen die SG Delbrück/Sudhagen eröffnet. Mit einem deutlichen 3:0 zeigt

ALTHERREN KREISHALLENMEISTERSCHAFTEN

man den Willen für die Titelverteidigung und zieht ins Halbfinale ein. Das zweite Duell zwischen dem VfB Salzkotten und Suryoye Paderborn geht da schon enger zu. Als die Schlusssirene ertönt, steht es 1:1 und das erste Neunmeterschießen des Tages steht an. Salzkotten netzt alle drei Bälle ein, während Suryoye gleich den ersten verschießt. Den dritten Schlagabtausch und das im wahrsten Sinne, lieferten sich der SJC Hövelriege und der SC Paderborn 07. Die Senne-Jungs legten eine flotte Sohle aufs Parkett und die Domstädter fanden nicht wirklich ins Spiel. Ihren Unmut legten sie dann mit zahlreichen Provokationen offen die sage und schreibe zwei Sekunden vor Schluss dazu führten, dass es beim SCP noch eine Zwei-Minuten-Strafe gab und für den SJC gar eine rote Karte. Bestraft für ihr unprofessionelles Verhalten wurden die Paderborner übrigens mit einer 1:4-Klatsche und im Prinzip freuten sich alle Anwesenden in der Halle, dass diese Truppe ausgeschieden war. Nach diesem Aufreger konnten sich die Zuschauer im letzten Viertelfinalspiel ein wenig beruhigen, denn schließlich traf der souveräne SC Espeln auf den so eben noch durchgerutschten USC

Altenaatal. Doch weit gefehlt, wer sich zu früh sicher ist. Nach der regulären Spielzeit (1:1) heißt es zum zweiten Mal „Auf ins Neunmeterschießen“. Hier lässt der USC nichts anbrennen und zieht mit 3:1 in die Runde der letzten Vier ein.

Im ersten Semifinale treffen der SCB und der VfB Salzkotten aufeinander, welches der SCB knapp mit 1:0 gewinnt. Im zweiten Halbfinale kommt es zu einem Duell aus der Vorrunde und der USC möchte sich für die 1:4-Packung gegen den SJC revanchieren. Dies wäre auch fast gelungen, doch eine Zwei-Minuten-Strafe führt die Jungs vom Altenaatal ins Verderben. 2:0 heißt es am Ende für Hövelriege und damit kommt es zum gleichen Finale, wie

schon 2023. Borchen will die Titelverteidigung, der SJC die Revanche fürs letzte Jahr und man merkt es dem Spiel an, denn keiner will den ersten Fehler machen. Doch dann eine kleine Unaufmerksamkeit und Hövelriege netzt zum 1:0 ein, was am Ende für den Turniersieg reicht. Auf der einen Seite brandet Jubel los, während die Kicker vom Hessenberg die Köpfe hängen lassen. Da helfen auch aufmunternde Worte im ersten Moment nichts – wenn Du im Finale bist, willst Du es natürlich auch gewinnen, dafür ist man schließlich Sportler. Der Frust wurde oben an der Theke, dann bei einigen aber bis in die frühen Morgenstunden weggespült.



*Augen
→ Blick*

PADERBORNER STR. 9
33178 BORCHEN

05251 - 390010

www.optiker-borchen.de

augenblickoptikborchen@gmail.com

OPTIK

Riesiger Zuspruch bei internen Hallenturnieren

Beim SC Borchen stand auch 2024 das erste Wochenende nach Neujahr ganz im Zeichen des Hallenfußballs. Am Freitag eröffnete das sogenannte „Interne“ den Budenzauber-Reigen und ließ bereits um 17:00 Uhr die Sporthalle Gallihöhe Voller Spannung erwarteten

in einem wirren Gewusel verschwinden. Fast pünktlich um 18:00 Uhr konnten wir starten und das gleich mit zwei Turnieren. Einmal gab es die Duelle der Männer, in zwei Gruppen, zu sehen und zum anderen die Damen die im Modus „Jede gegen Jede“ spielten.

auch alle die in diesem Jahr gewählten Teamnamen, die meistens in Bezug zum Verein oder den beiden Ortschaften stehen. In diesem Jahr schmückten die Nachnamen einiger 1.-Mannschafts-Trainer aus der 54-jährigen SCB-Geschichte die Mannschaftsköpfe. So trafen in Gruppe A Team Wegener, Wedegärtner, Gans und Bentler aufeinander, während in der Gruppe B Team Schlichting, Hecker, Steins und Röper um den Einzug ins Halbfinale kämpften. Bei den Damen kam es zu Duellen zwischen Team Schütte, Gollnick, Schreckenberg, Kluthe, Schmitz und Jagiella. Insgesamt also vierzehn Mannschaften und nur Zweien war es am Ende vergönnt, ganz oben auf dem Siegertreppchen zu stehen.

In gewohnter Weise waren alle Mannschaften querbeet aufgeteilt worden, sodass die Teams aus Spielern der Altherren, der A-Jugend, der Dritten, den Amateuren und der Ersten bestanden. Bei den Damen waren es parallel die Erste, die Zweite und der U17-Jahrgang. Ganz herzlich konnten wir hier auch einige neue Gesichter aus Wewer begrüßen, die seit dieser Saison bei uns in Borchen spielen. Dann aber endlich rein ins Geschehen, denn

Fenster
Haustüren
Rollladen
Terrassenüberdachungen
Glasschiebe-Tür Anlagen
Sonnenschutz
Insektschutz



Mobil: 0171 - 775 90 02
Josef Striewe
Remmert 8
33178 Borchen

Tel.: 05251 - 417 86 63
Fax: 05251 - 417 86 83
info@fenster-paderborn.de
www.fenster-paderborn.de

für einige Aktive stand noch auf dem Zettel, den Abstand auf Raphael Winter (Team Röper), der insgesamt fünf Mal das Turnier als Sieger verließ, zu verkürzen oder gar gleich zu ziehen; denn mit jeweils vier ersten Plätzen lauerten Toto Mergel (Team Wegener) und Philipp Wegener (Team Bentler).

Nach spannender Vorrunde, standen die Halbfinals fest. Bevor diese aber starteten, bleiben noch ein paar Minuten Luft und diese werden durchaus gut gefüllt. Zuerst stellt sich Dickgreber im Tor gegen die „Stars von Morgen“ aus dem Nachwuchsbereich im Neunmeterschießen und anschließend danken Sebastian Trippe und René Hahn, Andreas Rensing, im Namen der Fußballabteilungen für seinen ehrenamtlichen Einsatz in den letzten Jahren, vor allem als Stimme bei zahlreichen Turnieren (Kommentar der Redaktion: Aber auch für das Schreiben von Texten wie diesem ;-)). Als kleines Präsent erhält er den aktuellen Jako-Trainingsanzug mit den Worten: „Wir haben ihn extra eine Nummer größer gekauft, er sollte auch Dir passen!“ Humor ist, wenn man trotzdem lacht!

Aber weiter im Takt: Im ersten Semifinale treffen Wegener und Röper aufeinander und für Erstgenannten wird es eine derbe Klatsche. Vier Gegentore gibt es in diesen acht Minuten, drei allein durch Davide Perria, der nun mit Raphael Winter gleichzieht und um die Torjägerkanone kämpft. Das zweite Halbfinale ist da schon wesentlich spannender. Schlichting behält aber ganz knapp die Oberhand und schickt, dank eines Tores von Nils Averhof, Team Gans unter die Dusche. Was dem Ganter bleibt, ist am Ende das schönste Tor des Tages, welches Pascal Hoischen erzielt - aber davon kann man sich bekanntlich keinen Titel kaufen.

Im Finale kommt es also zu einem Duell der Vorrunde und Röper will sich, nach der 0:1-Niederlage, natürlich an Schlichting rächen. Das sollte dann auch gelingen und die beiden Torschützen vom Dienst (Winter & Perria) sorgen mit ihrem jeweils fünften Tor für den Sieg beim diesjährigen Internen. Schlichting hingegen trifft zum ersten Mal nicht. Die Aufholjagd in der Bestenliste konnte also nicht gestartet werden, denn Raphi Winter baut seine Erfolgsserie mit dem sechsten Triumph

weiter aus – Respekt!

Das erfolgloseste Team war das Team Jagiella. Nur zwei Pünktchen bedeuteten am Ende den sechsten Platz. Knapp davor, mit nur einem Punkt mehr, das Team Schreckenberg. Den vierten Platz sicherte sich Schmitz mit sechs Punkten. Davor das Team Kluthe, mit einer soliden Leistung und nur einer Niederlage. Zwei Unentschieden führten dann letztendlich zu acht Punkten. An der Spitze entschied lediglich ein Tor den Kampf um die diesjährige interne Meisterschaft. Mit jeweils elf Punkten lieferten sich Schütte und Gollnick ein Kopf-an-Kopf-Rennen, was Gollnick mit +5 Toren für sich entscheiden konnte. Im familieninternen Duell mit ihrem Lebensgefährten, Achim Hecker, zieht Stefanie Kasprzok nun mit drei Siegen gleich und bleibt auch weiterhin die erfolgreichste Frau des Turniers – Herzlichen Glückwunsch!

Im Anschluss an die Siegerehrung konnte im Foyer noch etwas getanzt und über die Spielerläufe philosophiert werden, was bis in die frühen Morgenstunden andauerte. Unser Dank geht in erster Linie an alle Spielenden. Jedes



Jahr wieder eine solche Resonanz zu haben und das über alle Mannschaften hinweg, ist einfach klasse. Natürlich vergessen wir an dieser Stelle auch nicht das Schiedsrichter-Team um Obmann Helmut Krause, der sich freitags bei seiner Frau in etwa so verabschiedete: „Ich bin zwischen- durch zwar mal kurz zu Hause, aber eigentlich bis Sonntag!“ Echt der Hammer, dass er das immer noch so durchzieht. Zu guter Letzt ziehen wir den Hut vor allen Ehrenamtlern, die in Organisation, Ausführung und Nacharbeitung wieder mit dabei waren: „Ohne Euch kein Wir!“ Und wir bauen auch

in Zukunft auf viele helfende Hände – sprecht uns im Vorstand, oder über Mannschaftskollegen, Trainer etc. einfach an, denn alle können ihren Teil zum Gelingen beitragen.



Ihr Reisebüro in Borch

05251 6879990
www.reisen-joamar.de
info@reisen-joamar.de

Leistungen

Pauschal- und Gruppenreisen
Flüge
Kreuzfahrten
Hotels, Ferienwohnungen etc.
Mietwagen

SCB I gewinnt ersten Altenau-Pokal seit 2019

Nach einem erfolgreichen internen Turnier wurde die Sporthalle Gallihöhe von den Vorständlern noch gegen halb 5 in der Früh abgeschlossen. Aber keine Gnade, um 11 Uhr ist Treffen, um alles wieder herzurichten für den Altenauopakal 2024. Alles wie immer also!

Passend waren die Aufräumarbeiten abgeschlossen, da kamen schon die ersten Mannschaften zur 12. Auflage des Altenau-Pokals der Volksbank Elsen-Wewer-Borch. Gestartet wurde traditionell in drei Gruppen, mit unseren drei Herrenteams als Gruppenkopf. In der Gruppe A begrüßte SC Borch III den Nachbarn Dahl/Dörenhagen (Sieger 2013) aus der Bezirksliga, den Titelverteidiger SC Hederborn/Upsprunge und unser Gemeindemitglied, den SV BW Etteln. Aus der Gruppe B grüßte unsere erste Mannschaft - gerade vom erfolgreichen Silvestercup wiedergekehrt. Vervollständigt wurde die Gruppe durch den TSV Wewer (Sieger 2018), die SG Wewelsburg/Ahden und den CSC Paderborn. Und die Gruppe C, angeführt durch unsere Amateure, bestand aus den

Mannschaften SF Mastbruch II, GW Paderborn und unseren Sauerland-Freunden vom FC Kirchhundem (Sieger 2020).

In der Gruppenphasen musste unsere dritte Mannschaft mit null Punkten leider schon unter die Dusche. Unsere zweite Mannschaft schaffte den Sprung ins Qualifikationspiel gegen Wewelsburg/Ahden. Aber auch hier war dann durch eine 1:2-Niederlage das Turnier vorzeitig beendet.

Im letzten Gruppenspiel der Gruppe C kam es leider zu einer unschönen Verletzung, infolgedessen die Mannschaft von GW Paderborn nicht mehr in das Turnier zurückkehrte.

An dieser Stelle noch einmal schnelle Genesung, Marcel! So trafen im Viertelfinale Etteln und Wewer aufeinander, mit dem besseren Ende (6:4) für Etteln. Die SV Hederborn/Upsprunge hatte mit 0:3 keine Chance beim FC Dahl/Dörenhagen. Die zweite der DJK aus Mastbruch gewann knapp gegen Wewelsburg/Ahden und unsere Erste konnte sich gegen den FC Kirchhundem mit 4:2 durchsetzen.

Und dann startete der Finalkrimi. Etteln gegen Borch, das ist Altenau-Pokal. Es ging direkt richtig los. Luis Respondek mit dem 1:0 in der 1. Minute. Direkt ausgeglichen durch David Isermann in der 2. Minute. Schlag auf Schlag sollte es weitergehen. Philipp Wegener mit dem 2:1, ehe Sandro Busacca wieder ausgeglichen konnte und Cameron Glover auf 3:2 stellte. Der erneute Ausgleich lies etwas länger auf sich warten und so wöhnten die Ersten schon den SCB als Sieger. Aber Sandro Busacca traf in der vorletzten Minute zum 3:3 Ausgleich. Was nun? Volles Risiko oder sicheres Elfmeterschießen? Die

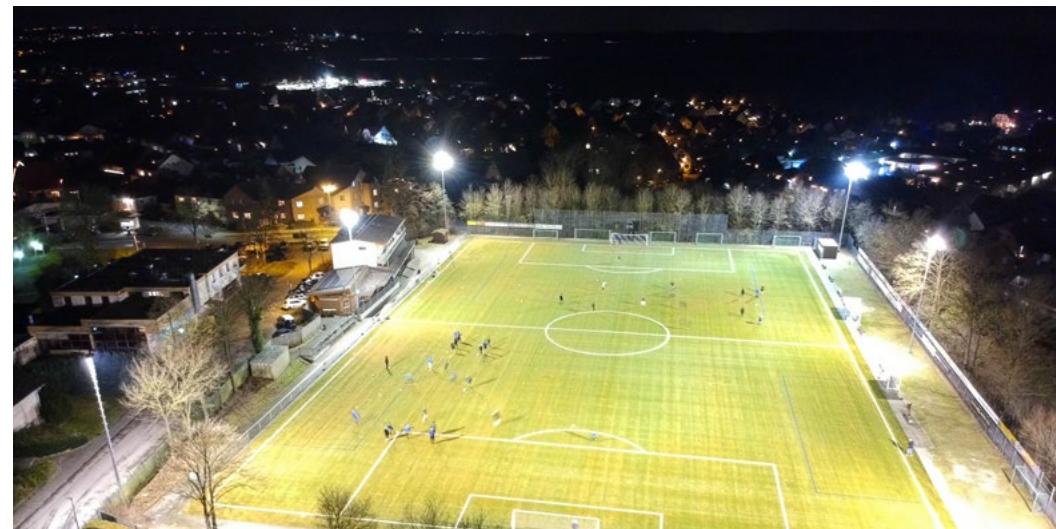


Mannschaft entschied sich für ersteres und Thomas Müller sicherte mit seinem 5. Turniertreffer mit der Schlussirene den langersehnten sechsten Titel beim Altenau-Pokal (kein Titel seit 2019!).

Bei der folgenden Siegerehrung durften wir den neuen Vorstand der VB Elsen-Werwer-Borchen begrüßen. Dieser kam dann auch gleich mit

Verstärkung, denn Ferdinand Klink und Thomas Petrik gaben sich die Ehre und den ersehnten Pokal an den SCB I. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an den scheidenden Vorstand Hartmut Lüther für die jahrelange Unterstützung! Sie waren und bleiben stets ein gern gesehener Gast bei unserem Verein! Danke auch an die Schiedsrichter, in diesem Jahr erstmals auch mit

„Externen“ Männern an der Pfeife. Aber auch ein großer Dank an alle Helfer und Organisatoren. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!



**WIR DRUCKEN KLIMANEUTRAL
UND FÖRDERN KLIMASCHUTZPROJEKTE**
CLIMATEPARTNER.COM/



scb192632



scborchen



sc-borchen-fussball.de

Herzlichen Dank

... an alle Inserenten und Sponsoren, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen. Wir sind sehr froh euch zu haben!

Sie sind interessiert

... daran, Ihr Unternehmen mit einer Anzeige in unserem Heft, auf unseren Banden oder online zu bewerben? Dann senden Sie uns eine E-Mail an:

sponsoring@sc-borchen-fussball.de

Liebe SCBlerinnen und SCBler,

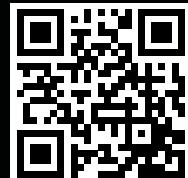
... lasst uns etwas zurückgeben! Bitte berücksichtigt daher bei euren Einkäufen, Aufträgen, Bestellungen, Buchungen oder Arztbesuchen unsere Unterstützer. Danke!

**Der nächste Einwurf erscheint übrigens
zum Saisonende im Juni. Bis dahin!**

Niggemeyer & Waltemate

Rechtsanwälte

Goerdelerstr. 11 - 33102 Paderborn
05251/370522 - anwalt@paderborn.com



www.p-wie-print.de

ONLINE DRUCKEN einfach - schnell - günstig!

High-End Fotodruck

Große Auswahl an Leinwänden

Roll-Ups für Ihren Messestand



Dieser „Einwurf“ wurde gedruckt von:

BDDC GmbH

„Wir drucken Ihnen fast alles!“

www.bddc.de



BDDC GmbH

Robert-Bosch-Str. 37
33178 Borchum
Tel. 05251-391316
info@bddc.de